

Sound of Heimat – Deutschland singt

12 Welche Fotos assoziieren Sie mit *Volksmusik*, welche nicht? Diskutieren Sie die Aussagen.



Volksmusik gehört zu jedem Fest.



Volksmusik ist langweilig und nur was für alte Leute.



Volksmusik ist Tradition: Tracht, Instrumente, Lieder und Tänze, alles ist alt.

Kommerzielle Volksmusik, also volkstümliche Musik ist ein großes Geschäft. Melodien und Texte sind meistens kitschig!

Volksmusik ist nicht nur zum Anschauen und Anhören, die Volksmusik lebt und entwickelt sich.

13 a Sehen Sie den Trailer zum Film „Sound of Heimat“ an. Was erfahren Sie über Hayden Chisholm? Was interessiert ihn besonders?



9



9

b Lesen Sie die Aussagen A bis E. Sehen Sie dann den Trailer noch einmal. Welche Aussage passt zu welchem Foto in 12? Ordnen Sie zu.

- A Jeden Sonntag treffen sich Leute in einem Kölner Gasthaus. Wenn man gemeinsam singt, hat man keine Angst mitzusingen. Und man kann auch mitsingen, wenn man nicht gut singen kann. Foto ____
- B Die Musiker haben ein altes Volkslied, den „Schutzmann“, ganz neu interpretiert. Sie haben eine Melodie gemacht, wie es ihrer Musik und ihrem Geschmack entspricht. Foto ____
- C Die Musikerinnen spielen eine traditionelle Melodie, teils mit traditionellen Instrumenten, und singen dazu einen eigenen Text im Dialekt. Zwei tragen auch eine Tracht. Foto ____
- D Traditionelle Musik und Landschaft gehören zusammen, die Musik klingt am besten in der Natur. Foto ____
- E Die Musiker spielen einen schnellen Rhythmus und das Publikum tanzt mit Begeisterung. Foto ____

14 Wählen Sie eine Situation und schreiben Sie eine E-Mail.



Sie möchten den Film „Sound of Heimat“ sehen und einen Freund / eine Freundin überzeugen. Schreiben Sie ihm/ihr, warum es im Film geht.

Sie möchten den Film „Sound of Heimat“ nicht sehen. Antworten Sie einem Freund / einer Freundin, der/die Sie in den Film mitnehmen will.

Kurz und klar

Aussagen verstärken

Das Bild gefällt mir **total** gut.
 Das ist doch **schrecklich** banal.
 Der Künstler hat **wirklich** passende Farben gewählt.
 Das ist ein **besonders** gutes Beispiel.
 In der Ausstellung sind **richtig** tolle Bilder zu sehen.
 Die Bilder waren alle **so** schön.

Aussagen abschwächen

Das ist doch **ziemlich** einfach gemalt.
 Das ist **nicht gerade** ein Bild, das ich mir kaufen würde.
 Ich finde das **nicht so** überzeugend.

Grammatik

Adjektivdeklinaton ohne Artikel

	maskulin	neutrum	feminin	Plural
Nominativ	der Spaß	das Stück	die Gruppe	die Haare
	großer Spaß	neues Stück	nette Gruppe	lange Haare
Akkusativ	den Spaß	das Stück	die Gruppe	die Haare
	großen Spaß	neues Stück	nette Gruppe	lange Haare
Dativ	dem Spaß	dem Stück	der Gruppe	den Haaren
	großem Spaß	neuem Stück	netter Gruppe	langen Haaren
Genitiv	des Spaßes	des Stücks	der Gruppe	der Haare
	großen Spaßes	neuen Stücks	netter Gruppe	langer Haare

Adjektive ohne Artikel haben die gleiche Endung wie der bestimmte Artikel:
 der große Spaß → großer Spaß; das neue Stück → neues Stück

Ausnahme! Genitiv Singular maskulin und neutrum: wegen schlechten Wetters, trotz langen Wartens.
 Den Genitiv ohne Artikelwort verwendet man fast nur in Verbindung mit *wegen* oder *trotz*.

Stellung von *nicht* im Satz

1. Wenn *nicht* den ganzen Satz verneint, steht es möglichst am Ende des Satzes: Mir gefällt das Bild **nicht**.
2. Aber: In der Satzverneinung steht *nicht* ...
 - vor dem 2. Versteil: Er hat das Bild **nicht gesehen**.
 - vor Adjektiven und Adverbien: Das Bild war **nicht teuer**.
 - vor Präpositionalergänzungen: Sie interessiert sich **nicht für Kunst**.
 - vor lokalen Angaben: Sie waren **nicht im Museum**.
3. Wenn *nicht* nur ein Wort verneint, steht es direkt vor diesem Wort.
 Sie waren **nicht heute** im Museum, (sondern gestern).

nicht kann den ganzen Satz oder nur bestimmte Satzsteile verneinen.